

Rüsselsheim
Raunheim



Gemeinde leben

Gemeindebrief der Ev. Stadtmission

Januar – März 2020



Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Markus 9,24

Wer wir sind

**Evangelische Stadtmission
Nahestraße 1a
65428 Rüsselsheim**



Wer sind wir?

Zur Ev. Stadtmission Rüsselsheim/Raunheim kommen seit über 50 Jahren Menschen, die zu einer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus gefunden und durch ihn Frieden mit Gott und ein neues Leben empfangen haben. Andere kommen zu uns, die noch auf dem Weg zu einem verbindlichen Glauben sind. Unser Leitsatz als Gemeinde ist es, dazu beizutragen, dass Menschen, die Gott noch nicht kennen, eine persönliche Beziehung zu ihm aufbauen können. Wir möchten sie auf ihren Glauben ansprechen, ihnen Gottes Wesen nahe bringen und zu einem Leben mit Jesus einladen. Daher sind alle unsere Veranstaltungen offen für JEDEN.

***Beziehung. Gemeinschaft erleben.
Nicht funktionieren müssen.
Bedingungslose Annahme.
Liebe ohne Vorbehalte.
Glücklich sein – traurig sein.
Sich fallen lassen.
Vergebung erfahren. Leben.
Bei Gott ankommen.***

Die Ev. Stadtmission Rüsselsheim ist Teil des Chrischona-Gemeinschaftswerkes e.V. (CGW) in Gießen, dem deutschen Zweig des Verbandes Pilgermission St. Chrischona in Bettingen bei Basel (Schweiz). Hier befindet sich auch das Theologische Seminar St. Chrischona (TSC). Am TSC werden junge Menschen für die vielfältigen Aufgaben der Gemeindegemeinschaft, des Missionsdienstes, für den Religionsunterricht und die Diakonie ausgebildet. Das CGW ist Mitglied im Ev. Gnadauer Gemeinschaftsverband, dem Dachverband der Gemeinschafts-Bewegung in Deutschland und arbeitet als „freies Werk“ innerhalb der Evangelischen Landeskirche. Daher ist unsere Ev. Stadtmission finanziell selbstständig und wird ausschließlich von Spenden unserer Mitglieder und Freunde getragen. Örtlich gehören wir der Evangelischen Allianz an.

Wer uns kennen lernen will oder ein persönliches Gespräch sucht, ist jederzeit in unseren Veranstaltungen oder bei unserem Gemeindepastor willkommen: **Siegfried Eherler, ☎ 06142-63945 oder -3597212**

▪

Unsere Internetseite: www.stami.net

Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist.

1.Petr 3,15 b

Liebe Leser!

Evangelisieren? - Ich? Im Oktober veranstalten wir mit der Allianz „Pro Christ“. Evangelisation ist für mich (und ich denke für manch anderen auch) immer ein schwieriges Thema.

Warum ist es oft so schwierig, davon zu erzählen, was mir der Glaube an Jesus bedeutet? Es ist ja nicht so, dass ich anderen den Glauben nicht gönne, doch manchmal habe ich Angst, dass man mich nicht verstehen möchte oder sich lächerlich über meinen Glauben an Jesus macht.

Auch Jesus wusste, dass es uns alleine nicht einfach fällt. In Lukas 10,1ff lesen wir, wie Jesus 72 Jünger aussendet, um zu evangelisieren. Doch er schickt sie nicht einzeln aus. Er sandte sie zu zweit aus, um von ihm zu erzählen. Zu zweit kann man sich gegenseitig unterstützen und ergänzen.

Lesen wir weiter bei Lukas finden wir noch eine hilfreiche Wegweisung Jesu. Wenn man in einer Stadt gut aufgenommen wird, so soll man dort bleiben und mit den Menschen reden. Wird man aber nicht gut aufgenommen, soll man sich umwenden, den Staub von seinen Schuhen schütteln und weiterziehen.

Dies gilt auch uns. Wir müssen nicht überall gegen den Unglauben ankämpfen, wir müssen nicht um jeden Preis die anderen von unserem Glauben überzeugen. Was wir tun können, ist es ihnen anzubieten. Doch es bleibt jedermanns Entscheidung, dieses Angebot anzunehmen oder auszuschlagen. Wenn man uns nicht hören will, brauchen wir uns kein schlechtes Gewissen machen, dass wir vielleicht nicht gut genug waren. Wir selbst können so wie so niemanden bekehren. Wir können den Samen legen, das Weitere ist Gottes Sache.

Wenn ich mir dies alles klar mache, fällt es nicht mehr so schwer, der Aufforderung des Petrus im oben genannten Vers nach zu kommen und jedermann Rechenschaft über meine Hoffnung zu geben. Nichts ist doch schöner, als ein suchendes Herz mit der Liebe Gottes in Berührung zu bringen. Und das nicht nur bei „Pro Christ“ im Oktober 2020!

Mit einem herzlichen Gruß

Siegfried Eherler, Gemeinschaftspastor

Internat. Gebetswoche der Ev. Allianz

Termin: 12. – 18. Januar 2020

Allianzgebetswoche - Wo gehöre ich hin?

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen dazu:

Tag	Uhrzeit	Thema	Ort
So. 12.01.	10:15	... zu den Wurzeln des Lebens Jeremia 17,7-8	EFG
Mo. 13.01.	19:30	... in der Ewigkeit verankert Hebr. 6,18-20; Jer. 17,12	Josua
Di. 14.01	19:30	... an den Schleifstein der Gemeinde Sprüche 27,17; Galater 2,11-16	EFG
Mi. 15.01.	19:30	... in das Kraftfeld Gottes Apg. 4,24-31	Gemeinde Gottes Wicker
Do. 16.01.	19:30	... in die erschütterte Welt Johannes 17,14-19	Internationale Gemeinde
Fr. 17.01	19:30	... in das Miteinander der Generationen Maleachi 3,24; 2 Tim. 1,5-6	Ecclesia
Sa. 18.01.	15:00	... zu den unbeachteten Menschen Johannes 4,1-26	Stadtmission

Internat. Gebetswoche der Ev. Allianz (2)

Reinhardt Schink, Generalsekretär der Deutschen Evangelischen Allianz, schreibt zur Gebetswoche: „... die neue Priorität bin ICH. Ich möchte mich erfinden, mich komplettieren, eine neue Marke ICH auf den ‚Markt‘ des Lebens bringen, die mir geschenkten Fähigkeiten einsetzen, wo immer es möglich ist. Meine Haupttätigkeit besteht im Moment darin, mich zu vermarkten, in allen Lebensbereichen.“ – So schreibt ein Reise-Blogger, in der Sprache seiner Generation, und bringt auf den Punkt, was Gesellschaft heutzutage prägt: sich selber neu erfinden. Dabei wird das ICH zum Dreh- und Angelpunkt. Aber ist aus der scheinbaren Freiheit, mich jeden Tag neu erfinden zu können, nicht ein hetzender Zwang geworden? Wurde aus dem „Ich kann mich neu erfinden“ nicht ein „Ich muss mich neu erfinden“? Mit dem Verlust der eigenen Identität werden dann auch Orientierungspunkte jenseits meiner selbst über Bord geworfen. Allerdings war nicht die versprochene Freiheit das Ergebnis, sondern eine Leere und Unsicherheit, die gefüllt werden will. So wird das ICH zum absoluten Bezugspunkt. Zum Maß aller Dinge. Zum Maßstab von Gut und Böse, das selber darüber entscheiden will, was wahr und richtig ist. Wie schon einmal, damals im Paradies.

Wo gehöre ich hin? Ich wünsche mir, dass die Schönheit des Glaubens während der Allianzgebetswoche an vielen Orten sichtbar und erlebbar wird. Dass Sie in diesen Tagen die Frage „Wo gehöre ich hin?“ genauso beantworten wie ich: „Na, zur Allianzgebetswoche natürlich! Ich gehöre doch zu meinen Geschwistern.“



Besondere Termine 2020

Allianzgebetswoche

Vom **12.-18. Januar**

Chrischona-Sonntag

Am **22. März**

Arbeitseinsätze rund um die Stadtmission

Am **28. März** und am **26. September** jeweils ab **9:00 Uhr**

Mitgliederversammlungen

Am **01. April** und am **25. November** jeweils um **19:30 Uhr** in der Stadtmission

Fastengebetsabende

06. bis 09. April

Straßenfest – Jubiläum – 10Jahre

Am **13. September**

Pro Christ

Vom **18.-25. Oktober**



Adventsfeier

06. Dezember um **14:30 Uhr**

Herzlichen Glückwunsch

Barmherzig und gnädig ist der HERR,
geduldig und von großer Güte.

Psalm 103,8

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
und Gottes Segen
für das neue Lebensjahr!



Geburtstage in unserer Gemeinde

Die Geburtstage werden nur in der Druckausgabe veröffentlicht.

Impressum



Herausgeber: Ev. Stadtmission in Rüsselsheim und Raunheim,
Nahestraße 1a, 65428 Rüsselsheim

Redaktion: Siegfried Eherler, Oliver Rübiger

Auflage: 80 Stück • Der Gemeindebrief erscheint 4x/Jahr

Gemeindekonto: Kto-Nr. 6058701; Rüsselsheimer Volksbank
(BLZ 500 930 00); BIC: GENODE51RUS;
IBAN: DE62 5009 3000 0006 0587 01

Willkommen in der Stami

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen



Gottesdienst: Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Wir feiern jeden Sonntag um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtmission in
Rüsselsheim, Nahestraße 1a. Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Gebet vor dem Gottesdienst: Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Jeden Sonntag um 09:30 Uhr. Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Bibelgesprächskreis: Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Wir treffen uns donnerstags um 15:00 Uhr 14-tägig zum Bibelgesprächskreis in der
Ev. Stadtmission in Rüsselsheim, Nahestraße 1a.

Bibelkreis Raunheim: Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Wir treffen uns donnerstags um 15:00 Uhr 14-tägig zur Bibelstunde in Raunheim.

Gebetskreis Rüsselsheim: Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Der Gebetskreis trifft sich mittwochs um 19:30 Uhr einmal im Monat in der
Ev. Stadtmission in Rüsselsheim, Nahestraße 1a.

Hauskreis Rüsselsheim: Annegret May
Wir treffen uns donnerstags um 20:00 Uhr 14-tägig in der Ev. Stadtmission in
Rüsselsheim, Nahestraße 1a.

Männerstammtisch Siegfried Eherler, Tel. 06142 63945
Am 4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr treffen sich interessierte Männer zum
Austausch. Treffpunkt ist die Stadtmission in Rüsselsheim, Nahestraße 1a.

Sie sind uns jederzeit willkommen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!